

GGG LV-SH

Absender für Fensterumschlag

An den
Bildungsausschuss des
Landtages Schleswig-Holstein

Klaus Mangold

Landesvorsitzender

Eichbergstraße 7

23858 Reinfeld

Tel: 04533 798410

Klausmangold@aol.com

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 18/438

Reinfeld, 26. November 2012

Stellungnahme

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Schulgesetzes

Gesetzesentwurf der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW □ Drucksache 18/200

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte, die Stellungnahme der GGG, Landesverband Schleswig-Holstein, Verband der Schulen des gemeinsamen Lernens folgendermaßen zu ergänzen:

Gemeinschaftsschulen sollen eine Oberstufe haben. In der Oberstufe werden die Schülerinnen und Schüler in einer Einführungs- und in einer Qualifikationsphase unterrichtet. Im Rahmen einer Profileroberstufe wird vertiefte Allgemeinbildung vermittelt und die Schülerinnen und Schüler setzen nach ihrer Neigung durch Auswahl eines Profils Schwerpunkte in ihrer schulischen Bildung.

Begründung:

Bei einem Zwei-Säulenmodell des Schulwesens in Schleswig – Holstein ist es logisch, dass beide Säulen im Prinzip gleichwertig strukturiert sind. Dabei sollte im Gesetz auf eine Zweizügigkeit der Oberstufe bei beiden Schularten verwiesen werden, um eine pädagogisch und ökonomisch sinnvolle Gestaltung zu ermöglichen.

Das bedeutet dann auch, dass an Gymnasien grundsätzlich nach insgesamt 12 Schulbesuchsjahren und an Gemeinschaftsschulen nach insgesamt 13 Jahren die Allgemeine Hochschulreife erworben wird.

Damit werden die Voraussetzungen geschaffen, die erst eine Gleichwertigkeit ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Klaus Mangold